

Kommunikation

Universität Zürich Kommunikation Seilergraben 49 CH-8001 Zürich Telefon +41 44 634 44 30 Telefax +41 44 634 23 46 www.kommunikation.uzh.ch

Dies academicus 2019

27. April 2019

Jahrespreisträgerinnen und Jahrespreisträger der Universität Zürich

Theologische Fakultät

Lida Leonie Panov

Rechtswissenschaftliche Fakultät

Dr. Christina Neier

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Dr. Stevo Pavićević

Medizinische Fakultät

Dr. David Bächinger

Vetsuisse Fakultät

Dr. Christian Schiffmann

Philosophische Fakultät

Nicole Rathgeb

Mathematisch-naturwissenschaftliche Fakultät

Dr. Anaïs Mairena



Auf Antrag der Theologischen Fakultät verleiht die Universität Zürich einen Jahrespreis an.

Lida Leonie Panov

für ihre Dissertation «Hiskijas Geschick und Jesajas Beistand. Heilstheologische Verarbeitungen der Jesajaüberlieferung in den Hiskija-Jesaja-Erzählungen».

Laudatio:

Die Arbeit hat die Überlieferungs- und Kompositionsgeschichte der Hiskija-Jesaja-Erzählungen in Jesaja 1-39 erforscht und ihre religions- und theologiegeschichtliche Profilierung analysiert. Sie hat damit einen ebenso innovativen wie grundlegenden Beitrag zur Erforschung des biblischen Jesajabuches geliefert.



Auf Antrag der **Rechtswissenschaftlichen Fakultät** verleiht die Universität Zürich einen Jahrespreis an

Dr. Christina Neier

für ihre Dissertation «Der Kernbestandsschutz der Unionsbürgerschaft».

Laudatio:

Christina Neier untersucht die Schutzfunktion und Tragweite des Kernbestandsschutzes der Unionsbürgerschaft. Sie zeigt auf, unter welchen Voraussetzungen den Unionsbürgern grundlegende Rechte zustehen, auch wenn sie von ihren Freizügigkeitsrechten noch nicht Gebrauch gemacht haben. Sie ordnet diese neue Schutzdimension der Unionsbürgerschaft dogmatisch überzeugend ein.



Auf Antrag der **Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät** verleiht die Universität Zürich einen Jahrespreis an

Dr. Stevo Pavićević

für seine Dissertation «A Social-Psychological Perspective on Acquisitions: The role of Individuals and Groups in Acquisition Decision Making Processes and Outcomes».

Laudatio:

Stevo Pavićević untersuchte in seiner Dissertation Verhandlungsprozesse bei Unternehmensakquisitionen. Die Dissertation kombiniert eine sozialpsychologische Perspektive und die Carnegie-Tradition der Organisationstheorie und etabliert wichtige neue Erkenntnisse, wie Verwaltungsräte der Zielgesellschaft, CEO-Persönlichkeit und prozessuale Rationalität des Akquisitionsprozesses Verhandlungen und deren Ergebnisse beeinflussen.



Auf Antrag der Medizinischen Fakultät verleiht die Universität Zürich einen Jahrespreis an

Dr. David Bächinger

für seine Dissertation «Neuronal erythropoietin overexpression is protective against kanamycininduced hearing loss in mice».

Laudatio:

In dieser experimentell und theoretisch hervorragend durchgeführten Arbeit konnte ein schützender Effekt von Erythropoietin (EPO) gegen den verbreiteten Aminoglykosid-induzierten Hörverlust in einem Mausmodell gezeigt werden. Die klinisch-translationale Relevanz besteht darin, dass EPO somit zur Prävention des Aminoglykosid-induzierten Hörverlusts eingesetzt werden könnte, beispielsweise in Form von EPO-Injektionen in das Mittelohr.



Auf Antrag der Vetsuisse Fakultät verleiht die Universität Zürich einen Jahrespreis an

Dr. Christian Schiffmann

für seine Dissertation «Body Condition Scores in European Zoo Elephants».

Laudatio:

Christian Schiffmann hat sich intensiv mit der Beurteilung der Körperkondition von Zoo-Elefanten in Europa beschäftigt. Er hat in seiner Dissertationsarbeit verschiedene publizierte Verfahren zur Erstellung von sogenannten «body condition scores» analysiert und ausgewertet. Mit diesen Ergebnissen hat er eine geeignete Herangehensweise zur Beurteilung der Kondition entwickelt und auf die gesamte Zoo-Elefanten-Population in Europa angewendet.



Auf Antrag der Philosophischen Fakultät verleiht die Universität Zürich einen Jahrespreis an

Nicole Rathgeb

für ihre Dissertation «Die Begriffsanalyse im 21. Jahrhundert. Eine Verteidigung gegen zeitgenössische Einwände».

Laudatio:

Die Arbeit ist ein gewichtiger Beitrag zur Metaphilosophie: Nicole Rathgeb verteidigt die Begriffsanalyse bzw. Ordinary-Language-Philosophie und damit eine bestimmte Auffassung davon, was philosophische Probleme auszeichnet und wie sie zu lösen sind. Die Arbeit verbindet Gelehrsamkeit, Textgefühl, Stringenz, analytische Präzision und dialektische Schärfe auf eine extrem beeindruckende Weise.



Auf Antrag der **Mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät** verleiht die Universität Zürich einen Jahrespreis an

Dr. Anaïs Mairena

für ihre Dissertation «Chemistry of Non-Planar Polycyclic Aromatic Hydrocarbons on Metal Surfaces».

Laudatio:

Anaïs Mairena untersuchte im Rahmen ihrer Dissertationsarbeit die intermolekulare Wechselwirkung nicht-planarer Kohlenwasserstoffe auf einkristallinen Oberflächen im Ultrahochvakuum. Sie entdeckte dabei verschiedene neuartige Phänomene der Kristallisation und der Oberflächenchemie, die auf Gestalt und Händigkeit der Moleküle basieren.